

MACHEN SWISTTAL  
**STARK.**



**BENJAMIN THUM  
JÖRG ZIMMERMANN**

**PROBLEMLÖSERIN FÜR DÜNSTEKOVEN.  
BENJAMIN THUM**

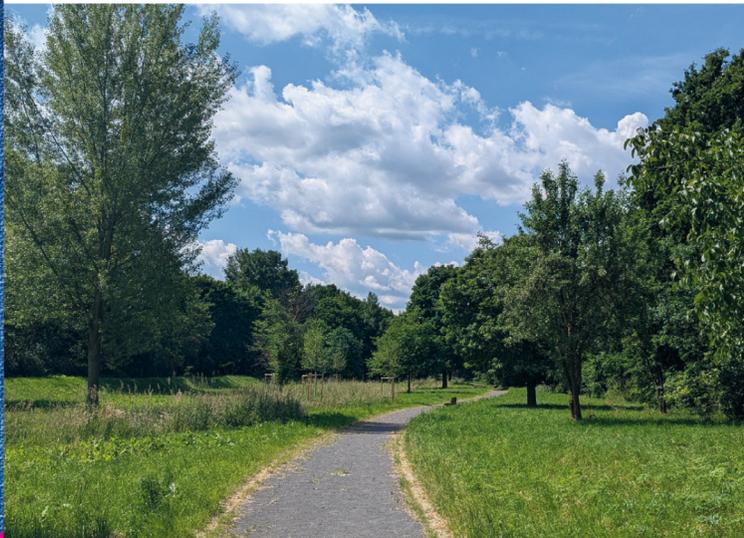
Wahlbezirk  
**90**

**Benjamin Thum** ist 46 Jahre alt und Erzieher. Für den Familienvater stehen nachhaltige Bildung, gute Fahrradwege, sinnvolle zukunftsweisende Wohnraum-Gewinnung und mehr Mit- und weniger Gegen-einander im Zentrum. Für Benjamin sind die Grünen die einzige Partei, die weitreichende Probleme an der Ursache und nicht an der Auswirkung anpacken. Benjamin wohnt in Swisttal und steht daher auch für Dünstekoven, denn der Blick über den Kirchturm hinaus ist für ihn wichtig.

**PROBLEMLÖSER FÜR MIEL.  
JÖRG ZIMMERMANN**

Wahlbezirk  
**120**

**Jörg Zimmermann** ist 46 Jahre alt und Informatiker. Er kandidiert für Bündnis90/Die Grünen, weil Untätigkeit keine Option mehr ist. Egal wie groß die Herausforderungen sind und egal wie unsauber die Konkurrenz spielt. Bei Jörg stehen die Grünen für eine pragmatische Politik, die das Gemeinwohl der Mehrheit stets zum Kern all ihren Handelns macht. Und weil Veränderungen Wurzeln brauchen, steht die Kommunalpolitik für Jörg im Zentrum. „Hier ist die Kontaktfläche zu den Bürgern am größten und man kann Lebensrealitäten erfahrbar verbessern.“



**FÜR DÜNSTEKOVEN. FÜR MIEL. FÜR SWISTTAL  
UNSERE ZIELE**

Dünstekoven und Miel sind lebendige Orte mit großem Potenzial. Wir GRÜNE wollen die Entwicklung unserer Dörfer aktiv mitgestalten und die vorhandenen Ressourcen sinnvoll nutzen, insbesondere mit dem Blick auf ein Swisttal.

Gemeinsam mit den Bürger\*innen möchten wir Dünstekoven und Miel zukunftsfähig gestalten.

- Flächendeckendes Tempo 30 - von Dorfeingang bis Dorfausgang.
- Zügige Umsetzung von Massnahmen für den Hochwasser- und Starkregenschutz.
- Mehr Bürgerbeteiligung, Beachtung und Einbindung bei Entscheidungen die das eigene Dorf betreffen.
- Transparente Entscheidungsprozesse in der Kommunalpolitik mit verbesserter Kommunikation zu den Bürgerinnen und Bürgern hin.

**MACHT DEN RHEIN SIEG KREIS EHRlich  
SVEN KRAATZ**



Swisttal braucht auf Kreisebene eine verlässliche und ehrliche Stimme. Sven steht für Ehrlichkeit in der Politik. Auch schwierige Entscheidungen und Zusammenhänge müssen transparent und wahrheitsgetreu dargestellt werden. Als Beispiel ist die Aufarbeitung der Flutkatastrophe von 2021 zu nennen. Nur wenn ich das Geschehene verstehe, kann ich für die Zukunft die richtige Vorsorge treffen. Wichtig ist es, das " alte " Kirchturmdenken zu begraben. Hochwasser/ Starkregen, Klimawandelvorsorge und Klimaschutz gelingt nur gemeinsam in Kooperation.

Ich sehe die freiheitliche, rechtsstaatliche Demokratie in Gefahr durch eine klare Strategie von rechts. Die Frage lautet: Wie wollen wir weiterhin unsere Freiheit erhalten?

**PROBLEMLÖSER  
INS SWISTTALER RATHAUS.**



**STEPHAN FABER**

Am  
**14.09.**  
FABER  
wählen